

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats von Herz Jesu am 12.03.2019



Ort: Pfarrheim Herz Jesu

Zeit: 20.00h - 22.00h

Anwesend:

Stadtpfarrer Franz Götz, Kaplan Tobias Seyfried, Hans Oebels, Ingrid Oebels, Claudia Kirsch, Luisa Kirsch, Diakon Artur Waibl, , Chrispeth Hausladen, Birgit Reichert, Angelika Pitz, Eva Bonengel, Sophia Kastl, Sebastian Schneider, Petra Fischer, Anne Gasteyer, Gottfried Huber, Dorothee Prestel (PJLT), Anna-Maria Weber (Praktikantin)

Entschuldigt:

Petra Friedrich, Joanna Linse, Georg Proißl, Christian Schweizer, Natalie Reisacher

TOP 1: Begrüßung durch Herrn Oebels und Herrn Stadtpfarrer Götz

TOP 2: Geistlicher Impuls

Kaplan Tobias Seyfried blickte auf den zurückliegenden Weltjugendtag in Panama, der unter dem Leitwort stand „Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe wie Du es gesagt hast“ (Lk 1, 38). Der Papst rief die Teilnehmer auf: Geht und macht es ebenso, tragt euer missionarisches Wirken hinaus in die Welt. Dieser Aufruf soll auch in unsere Arbeit vor Ort in der Pfarrei Herz Jesu hineinwirken.

TOP 3: Protokoll der letzten Sitzung (Klausurtag)

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

Die Fotos mit den Moderationskarten sind auf dem ausgedruckten Protokoll nicht lesbar.

In der versendeten .pdf Datei sind die Fotos jedoch gut lesbar.

TOP 4: Klausurtag: Rückmeldung der Gruppenverantwortlichen

1. Gottesdienstgruppe (Angelika Pitz)

In den vergangenen Wochen wurden bereits mehrere Vorschläge insbesondere zur Gestaltung des 10:30 Uhr Gottesdienstes umgesetzt:

- Die Gemeinde-Fürbitte wird gut angenommen. Die Fürbitte wird künftig von vorne gelesen und als Fürbitte aus der Gemeinde eingeleitet, damit keine Verwirrung bei den Gottesdienstbesuchern entsteht. Das Gefäß für die Fürbitten soll künftig dauerhaft in der Kirche stehen, damit auch unter der Woche Fürbitten eingelegt werden können. Es

soll überlegt werden ob bzw. wie das vorhandene Fürbittenbuch auf dem Schriftenstand mit integriert werden kann.

- In der Marienkapelle wird ein „Rückzugsraum“ für kleine Kinder während des Gottesdienstes hergerichtet. Der Gottesdienst wird auch auf den Lautsprechern in der Marienkapelle übertragen.
- Im 10:30 Uhr Gottesdienst dürfen die Kinder zum Evangelium um den Ambo stehen.
- Das Kindermessbuch soll neu gestaltet und neu aufgelegt werden.
- Der Palmsonntag wird dieses Jahr für die ganze Gemeinde gemeinsam um 10 Uhr gefeiert und von Kirchenchor und Kinderchor gemeinsam musikalisch gestaltet.

2. „auf die Menschen an den Rändern der Gemeinde schauen“ (Petra Fischer, Anne Gasteyer)

Ziel ist es, Suchenden oder Menschen in besonderen Situationen den Zugang zu den Gruppen und Angeboten der Pfarrei zu erleichtern oder bei Bedarf neue Angebote anzustoßen, und damit das Gemeindeleben zu bereichern. Beispiele können sein: Junge Paare ohne Kinder, Trauernde, Geschiedene, usw.

Dabei ist es wichtig, Interessierte zu entdecken und anzusprechen, ins Gespräch zu kommen und Angebote oder Kontakte zu vermitteln. Die Initiative lebt von Hinweisen aus der Pfarrgemeinde. In diesem Zusammenhang ist wichtig dass die Mitglieder des PGR gut über das informiert sind was es in der Pfarrei schon alles gibt.

Petra Fischer und Anne Gasteyer sehen ihre Rolle als Ansprechpartner und Koordinatoren im Pfarrgemeinderat.

3. Kommunikation, Vernetzung (Natalie Reisacher, Sebastian Schneider)

Ein erstes Treffen der Arbeitsgruppe hat bereits stattgefunden.

Ein Leitfaden zur transparenten Terminkoordination in der Pfarrei ist in Arbeit.

Eine zentrale Email Adresse zur Meldung von Terminen für die Homepage wird eingerichtet.

4. Gemeinde-Struktur (Georg Proißl)

Die Arbeitsgruppe wird das vorhandene Organigramm der Pfarrei aktualisieren. Außerdem soll geprüft werden, inwieweit die einzelnen Gruppierungen und Aktivitäten im Pfarrgemeinderat vertreten sind und ob ggf. Kontakte hergestellt oder ausgebaut werden müssen.

TOP 5: Gesprächsrunde „sexueller Missbrauch“

Das Gespräch des Pfarrgemeinderates und der Pfarrjugend mit Domkapitular Riss und Frau Ketterle-Faber (Missbrauchsbeauftragte der Diözese) findet am Montag, 18.März um 19:30 Uhr im Pfarrsaal statt.

Ein Fragenkatalog wurde erarbeitet. Die Moderation übernimmt Christoph Hausladen.

TOP 6: Wort von Pfarrer Götz

- Als Frucht aus den Alpha-Kursen ist ein Bibelkreis für Junge Erwachsene entstanden. Im Herbst 2019 wird es wieder einen Alpha-Glaubenskurs geben.
- Derzeit finden „Exerzitien im Alltag“ in zwei Gruppen statt, jeweils montags um 9:30 Uhr und um 19:30 Uhr
- Ab Sonntag 17.März gibt es für 2 Wochen eine Kunstinstallation in der Herz Jesu Kirche. Der Künstler ist Martin Beckers aus Augsburg.
- Am Sonntag 17.März gibt es einen Gedenkweg zur Erinnerung an Bruder Paulus (Wolfgang) Bernheim, ein Märtyrer aus unserer Pfarrei, der als getaufter Jude in Auschwitz ermordet wurde. Stationen sind um 15 Uhr bei St. Stephan, 16 Uhr beim Wohnhaus in der Fröhlichstraße 10 und um 17 Uhr beim Brunnen im Pferseepark. Am Dienstag 02.April findet ein Vortrag über Bruder Paulus im Pfarrheim statt.
- In der Osternacht wird die Erstkommunion und Firmung von Abas gefeiert, einem Geflohenen aus Afrika, der zum katholischen Glauben konvertiert ist.

TOP 7: Bericht aus der Kirchenverwaltung

Die neue Kirchenverwaltung ist seit Januar im Amt.

Die Aufgabengebiete der Mitglieder sind wie folgt verteilt:

Ulrich Truckenmüller – Kirchenpfleger

Phillipp Eichner – Schwerpunkt Kirche und Mesner

Thomas Harsch – Schwerpunkt Technik und IT

Jürgen Kirsch – Verwaltung Pfarrheim

Werner Klopfer – Schwerpunkt Gebäude und Renovierung

Elisabeth Pollinger – Verwalterin Kindergarten

Susanne Schneider – Schwerpunkt Friedhof und Pfarreigräber

Michael Wöcherl – Protokollführer

Zu der geplanten Innenrenovierung der Herz Jesu Kirche liegt ein Maßnahmenvorschlag des Architekten vor, der den Mitgliedern des PGR ausgehändigt wurde.

Der PGR regt an, die Marienkapelle im Zuge der Innenrenovierung so zu gestalten dass sie für eine zukünftige Nutzung für Gebetszeiten, kleine Gottesdienste, usw. besser geeignet ist.

Insbesondere die Bestuhlung und Bänke sollen überdacht werden. Ein Lichtkonzept und Verbesserungen der Akustik in der Marienkapelle werden angeregt.

Außerdem wurde angesprochen, dass der provisorische Windfang innerhalb der Kirche am Eingang Augsburger Straße im Zuge der Innenrenovierung durch eine gute dauerhafte Lösung ersetzt werden sollte.

TOP 8: Fastenessen am Sonntag 7. April

Die Organisation übernimmt Christian Schweizer. Ein Termin zur Vorbereitung wird noch kommuniziert.

TOP 9: Informationen

- Für das Familien Wochenende am 17. – 19. Mai sind noch Plätze frei. Anmeldung über das Pfarrbüro.
- Es gibt einen „WhatsApp Newsletter“ der Pfarrei. Weitere Informationen dazu gibt es auf der Homepage <https://herzjesu-augsburg.de/gemeinde/veroeffentlichungen/>

TOP 10: Schlussgebet

Mit einem gemeinsamen Vater Unser wird die Sitzung abgeschlossen.

Pfr. Franz Götz

Hans Oebels
(PGR Vorsitzender)

Gottfried Huber
(Protokoll)